

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL

Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar

Sitzungstermin:	Donnerstag, 28.11.2019,
Raum, Ort:	Bürgerschaftssaal im Rathaus, Am Markt 1, 23966 Wismar
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	21:35 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Frau Prof. Dr. Sabine Mönch-Kalina (FÜR-WISMAR-Forum)

Mitglieder

Herr Siegfried Ballentin (CDU)
Herr Frieder Bohacek (SPD)
Herr Torsten Born (FREIE WÄHLER)
Herr Tom Brüggert (CDU)
Herr René Domke (FDP)
Herr René Fuhrwerk (GRÜNE)
Frau Britta Fust (GRÜNE)
Herr Hans-Martin Helbig (CDU)
Herr Ronny Keßler (SPD)
Herr Horst Krumpen (DIE LINKE.)
Frau Karin Lechner (SPD)
Frau Renate Lüders (DIE LINKE.)
Herr Peter Manthey (FDP)
Frau Sabine Matthiesen (SPD)

Herr Eberhard Müller	(SPD)	
Herr Hannes Naumann	(CDU)	
Frau Sibylle Runge	(SPD)	
Frau Brigitte Schneider	(AfD)	
Herr Jens-Holger Schneider	(AfD)	
Herr Andreas Schöning	(AfD)	
Herr Dr. Marcel Schröder	(FÜR-WISMAR-Forum)	
Herr Dr. Bernhard Schubach	(PIRATEN)	
Frau Petra Seidenberg	(GRÜNE)	
Herr Reinhard Sieg	(DIE LINKE.)	
Frau Claudia Tamm	(GRÜNE)	
Herr Angelo Tewes	(AfD)	
Herr Michael Tiedke	(SPD)	
Herr Klaus Tilsen	(FDP)	
Herr Frieder Weinhold	(CDU)	
Frau Prof. Dr. Marion Wienecke	(DIE LINKE.)	
Herr Prof. Dr. Joachim Winkler	(SPD)	
Herr Dr. Gerd Zielenkewitz	(FÜR-WISMAR-Forum)	
Herr Sigfried Rakow	(CDU)	
Frau Christa Hagemann	(DIE LINKE.)	bis TOP 11.6, 21:29 Uhr

Verwaltung

Herr Thomas Beyer	(Bürgermeister)
Herr Michael Berkhahn	(Senator)
Frau Heike Bansemer	(Senatorin)

Abwesende Mitglieder

Mitglieder

Herr Tilo Gundlack	(SPD)	entschuldigt
Herr Ronny Ortland	(SPD)	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Eröffnung der Sitzung
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 4 Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 5 Personelle Veränderungen in den Ausschüssen
- 6 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 7 Protokoll über die vorhergehende Sitzung der Bürgerschaft vom 24.10.2019
- 8 Mitteilungen der Präsidentin
- 9 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 10 Vorlagen des Bürgermeisters
- 10.1 Städtebauliche Gesamtmaßnahme "Altstadt Wismar"
Beantragung von Städtebaufördermitteln für das Programm 2020
- 10.2 Bauleitplanung der Hansestadt Wismar
Bebauungsplan Nr. 85/17 "Erschließung Gewerbegebiet Wismar West II"
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
- 10.3 4. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Hansestadt Wismar vom 20.12.2013 (Gebührensatzung für die Abwasserbeseitigung)
- 10.4 6. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung der Hansestadt Wismar vom 06.11.2009
- 10.5 4. Änderungssatzung der Gebührensatzung für Straßenreinigung in der Hansestadt Wismar vom 06.11.2009
- 10.6 3. Änderungssatzung der Satzung über die Abfallentsorgung der Hansestadt Wismar -Abfallsatzung- vom 01.12.2014
- 10.7 7. Änderungssatzung der Gebührensatzung für die Abfallentsorgung in der Hansestadt Wismar -Abfallgebührensatzung- vom 09.12.2008
- 10.8 Annahme von Zuwendungen (Spenden) an die Hansestadt Wismar

- 10.9 Neubesetzung des Aufsichtsrates der Perspektive Wismar gGmbH
- 11 Anträge der Fraktionen/Bürgerschaftsmitglieder
- 11.1 Klimaschutz als fester Bestandteil städtischen Handelns
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
- 11.2 Kostenloses Kurzzeitparken
FÜR-WISMAR-Fraktion
- 11.3 Parkplätze für Schwerbehinderte am Schabbell und vor dem Welterbehaus bzw. der Tourist-Information
SPD-Fraktion
- 11.4 Änderung der Richtlinie für die Verwendung der Fraktionszuwendungen aus Haushaltsmitteln der Hansestadt Wismar
Interfraktionell: CDU-Fraktion, AfD-Fraktion; Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen; Fraktion Liberale Liste - FDP; FÜR-WISMAR-Fraktion
- 11.5 Verkehrsführung Poeler Straße während der Baumaßnahmen
Bürgerschaftsmitglieder: Herr Sieg, Herr Krumpen
- 11.6 Bürokratieabbau
Fraktion DIE LINKE.
- 12 Anfragen der Fraktionen/Bürgerschaftsmitglieder
- 12.1 Schadensmeldung für Spielplätze
CDU-Fraktion
- 12.2 Öffentliche Toilette im Seebad Wendorf
CDU-Fraktion
- 12.3 Informationsstand HEVAG Gelände
FÜR-WISMAR-Fraktion
- 12.4 Verkehrsentwicklungsplan
SPD-Fraktion
- 12.5 Belästigung von Anwohnern durch Feststoffemissionen (Ruß etc.)
Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
- 12.6 Unterstützung der Kommunen bei der Umsetzung von Radverkehrsprojekten
Fraktion DIE LINKE.
- 12.7 Arbeitsfähigkeit des Rechnungsprüfungsamtes
Bürgerschaftsmitglied: Herr Krumpen
- 12.8 Veranstaltung "Ehrenamt ehrt Ehrenamt"
Bürgerschaftsmitglied: Herr Krumpen
- 12.9 Zufahrt zum Friedhof
CDU-Fraktion
- 12.10 Terminverfügbarkeiten im Bürgerservicecenter
CDU-Fraktion
- 14 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 15 Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil:

1 Einwohnerfragestunde

Die Präsidentin fragt nach, ob es Fragen, Vorschläge oder Anregungen an die Mitglieder der Bürgerschaft, den Bürgermeister oder dessen Stellvertreter gibt.

Das ist der Fall.

Frau Woellert führt zur Baumaßnahme in der Claus-Jesup-Straße aus und möchte wissen, ob hierbei ein Rückschlagventil bedacht wurde.

Der Senator beantwortet die Frage.

Herr Jargstorf führt zur geplanten Unterführung in der Poeler Straße aus und fragt, warum ein Vertrag mit der Bahn geschlossen wurde, der die Stadt verpflichtet Mehrkosten zu tragen, obwohl sie nicht am Planungs- und Bauüberwachungsprozess beteiligt ist.

Der Bürgermeister beantwortet die Frage.

Wortmeldungen: Herr Brüggert, Herr Jargstorf

Herr Jargstorf übergibt der Präsidentin seine Aufzeichnungen zur weiteren Verwendung. Die Präsidentin fragt Herrn Jargstorf, ob sie die Aufzeichnungen an die Fraktionen weiterleiten darf. Damit ist Herr Jargstorf einverstanden.

Wortmeldungen: Herr Berkhahn, Frau Seidenberg

2 Eröffnung der Sitzung

Die Präsidentin eröffnet die Sitzung.

3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Präsidentin stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

4 Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Präsidentin stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Entschuldigt für die heutige Sitzung sind Herr Gundlack und Herr Ortland.

5 Personelle Veränderungen in den Ausschüssen

Die Präsidentin teilt mit, dass es folgende Änderungen in den Ausschüssen gibt, über welche en bloc abgestimmt werden soll.

Änderungen bei der FÜR-WISMAR-Fraktion

Ausschuss für nachhaltige Entwicklung, Umwelt und Klimaschutz

Neues Mitglied für Herrn Dr. Marcel Schröder wird Herr Dr. Gerd Zielenkiewitz.

Herr Dr. Marcel Schröder wird stellvertretendes Mitglied.

Eigenbetriebsausschuss

Herr Christian Speck wird stellvertretendes Mitglied.

Es erfolgt die Abstimmung über die Änderungen.

- beschlossen

6 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor.

Es erfolgt die Abstimmung über die Tagesordnung.

- beschlossen

7 Protokoll über die vorhergehende Sitzung der Bürgerschaft vom 24.10.2019

Die Präsidentin fragt nach, ob es Hinweise oder Änderungswünsche gibt.

Das ist nicht der Fall.

Es erfolgt die Abstimmung über das Protokoll.

- bestätigt

8 Mitteilungen der Präsidentin

Die Präsidentin informiert über die Veranstaltung am 7. November 2019 anlässlich des 30. Jahrestages der Friedlichen Revolution und gibt einen Ausblick zur Veranstaltung am 2. Oktober 2020 anlässlich des Tages der Deutschen Einheit.

9 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert über folgende Themen:

1. Entwicklung der MV WERTEN Wismar GmbH,
 2. Personelle Veränderungen im Sachverständigenbeirat für das UNESCO-Welterbe Altstadt Wismar,
 3. Errichtung eines Welterbelehrpfades,
 4. Förderungen für den 2. Bauabschnitt bezüglich der technischen Sanierung der Sport- und Mehrzweckhalle,
 5. Unterführung Poeler Straße,
 6. Ergebnis der öffentlichen Beteiligung zur Potentialanalyse des öffentlichen Personennahverkehrs,
 7. Aktuelle und künftige Veranstaltungen.
-

10 Vorlagen des Bürgermeisters

10.1 Städtebauliche Gesamtmaßnahme "Altstadt Wismar" Beantragung von Städtebaufördermitteln für das Programm 2020 Vorlage: VO/2019/3240

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Antragstellung von Städtebaufördermitteln für das Programm 2020 in der Gesamthöhe von 2.000.000,00 € für die städtebauliche Gesamtmaßnahme „Altstadt Wismar“ entsprechend der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

10.2 Bauleitplanung der Hansestadt Wismar Bebauungsplan Nr. 85/17 "Erschließung Gewerbegebiet Wismar West II" Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage: VO/2019/3249

Begründung: Herr Berkhahn

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar hat die vorgebrachten planungsrechtlich relevanten Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit aus den Beteiligungen gemäß § 3 Abs. 1 und 2 BauGB sowie § 4 Abs. 1 und 2 BauGB in Verbindung mit § 2 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 85/17 „Erschließung Gewerbegebiet Wismar West II“ mit dem Ergebnis geprüft, dass die Hinweise und Anregungen aus den Stellungnahmen von

Landkreis Nordwestmecklenburg, Stabsstelle Wirtschaftsförderung, Regionalentwicklung und Planen

Landrätin als untere Wasserbehörde

Landrätin als untere Bodenschutzbehörde

Landrätin als Schulträger Landkreis Nordwestmecklenburg

Bürgermeister als untere Immissionsschutzbehörde

Staatliches Amt für Umwelt und Landwirtschaft Westmecklenburg, Abt. Naturschutz, Wasser und Boden

Staatliches Amt für Umwelt und Landwirtschaft Westmecklenburg, Abt. Immissions- und Klimaschutz, Abfall- und Kreislaufwirtschaft

Bürgermeister als untere Behörde für Brandschutz

Landesamt für zentrale Aufgaben und Technik der Polizei, Brand- und Katastrophenschutz M-V

Bürgermeister als untere Denkmalschutzbehörde und untere Behörde für Bodendenkmalschutz

Landesforst M-V, Forstamt Grevesmühlen

Amt für Raumordnung und Landesplanung Westmecklenburg

Bürgermeister als Straßenbaulastträger

Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr

Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb Wismar

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V.

berücksichtigt werden

und von

Landrätin als untere Abfallbehörde

Landrätin als untere Naturschutzbehörde

Stadtwerke Wismar GmbH

Industrie- und Handelskammer zu Schwerin

Deutsche Telekom Technik GmbH

Einwender 1

teilweise berücksichtigt werden.

Weitere Hinweise von Behörden und Nachbargemeinden werden zur Kenntnis genommen

(Abwägung siehe Anlage 1)

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar hat die vorgebrachten Stellungnahmen aus den Beteiligungen der Behörden und der Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 1 und 2 BauGB in Verbindung mit § 2 Abs. 2 BauGB sowie den Beteiligungen der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 und 2 BauGB geprüft und beschließt die Abwägung (Prüfung der Stellungnahmen) entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung.

2. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt den Bebauungsplan Nr. 85/17 „Erschließung Gewerbegebiet Wismar West II“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB bestehend aus der Planzeichnung Teil A und dem Text Teil B in der vorliegenden Fassung (siehe Anlage 2) als Satzung.

3. Die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 85/17 „Erschließung Gewerbegebiet Wismar West II“ (siehe Anlage 3) wird gebilligt.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, den Verfassern von Stellungnahmen zum Bebauungsplan nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss das Ergebnis der Prüfung der fristgerecht eingegangenen Schriftsätze gemäß § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB mitzuteilen.

5. Der Bebauungsplan wurde gemäß § 8 Abs. 2 Satz 1 BauGB aus dem wirksamen Flächennutzungsplan der Hansestadt Wismar entwickelt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss des Bebauungsplanes Nr. 85/17 „Erschließung Gewerbegebiet Wismar West II“ als Satzung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung wird der Bebauungsplan Nr. 85/17 rechtskräftig.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

10.3 4. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Hansestadt Wismar vom 20.12.2013 (Gebührensatzung für die Abwasserbeseitigung)

Vorlage: VO/2019/3250

Begründung: Herr Berkhahn

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die als Anlage 1 angefügte 4. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Hansestadt Wismar vom 20.12.2013 (Gebührensatzung für die Abwasserbeseitigung) sowie die als Anlage 3 angefügte Kalkulation 2020 auf der Grundlage der zur Beschlussfassung vorliegenden Kalkulationsunterlagen.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

10.4 6. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung der Hansestadt Wismar vom 06.11.2009

Vorlage: VO/2019/3251

Die Präsidentin teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 10.4 und 10.5 zur Beratung zusammen aufgerufen werden. Es gibt keinen Widerspruch seitens der Mitglieder der Bürgerschaft.

Begründung: Herr Berkhahn

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die als Anlage 1 angefügte 6. Änderungssatzung der Straßenreinigungssatzung vom 06.11.2009.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

10.5 4. Änderungssatzung der Gebührensatzung für Straßenreinigung in der Hansestadt Wismar vom 06.11.2009

Vorlage: VO/2019/3252-01

Die Präsidentin teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 10.4 und 10.5 zur Beratung zusammen aufgerufen werden. Es gibt keinen Widerspruch seitens der Mitglieder der Bürgerschaft.

Begründung: Herr Berkhahn

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die als Anlage 1 angefügte 4. Änderungssatzung der Gebührensatzung für Straßenreinigung in der Hansestadt Wismar vom 06.11.2009 sowie die als Anlage 3 angefügte Kalkulation 2020 auf der Grundlage der zur Beschlussfassung vorliegenden Kalkulationsunterlagen.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

**10.6 3. Änderungssatzung der Satzung über die Abfallentsorgung der Hansestadt Wismar – Abfallsatzung- vom 01.12.2014
Vorlage: VO/2019/3253**

Die Präsidentin teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 10.6 und 10.7 zur Beratung zusammen aufgerufen werden. Es gibt keinen Widerspruch seitens der Mitglieder der Bürgerschaft.

Begründung: Herr Berkhahn

Herr Dr. Schubach, PIRATEN, stellt folgenden Änderungsantrag hinsichtlich Satz 2 in § 15 (TOP 10.6):

Die Transportwege müssen von Laub, Grasbüscheln oder Moos frei und über eine geeignete Beleuchtungsanlage verfügen.

Wortmeldung: Herr Berkhahn

Frau Hagemann, Fraktion DIE LINKE., stellt folgenden Änderungsantrag hinsichtlich § 6 (TOP 10.7):

(1)	2. b)	je angefangenen 1m ³	3,00 €
		< 1 m ³	0,00 €
(2)		< 1 m ³	0,00 €

Wortmeldungen: Herr Berkhahn, Frau Runge, Herr Dr. Schubach, Frau Runge, Frau Fust

Es erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag von Herrn Dr. Schubach, PIRATEN.
- abgelehnt

Die Vorlage VO/2019/3253 kommt zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die als Anlage 1 angefügte 3. Änderungssatzung der Satzung über die Abfallentsorgung –Abfallsatzung- vom 01.12.2014.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Es erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE.
- abgelehnt

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 15
Enthaltungen: 7

Die Vorlage VO/2019/3254 kommt zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die als Anlage 1 angefügte 7. Änderungssatzung der Gebührensatzung für die Abfallentsorgung in der Hansestadt Wismar - Abfallgebührensatzung - vom 09.12.2008 sowie die als Anlage 3 angefügte Kalkulation 2020 auf der Grundlage der zur Beschlussfassung vorliegenden Kalkulationsunterlagen.

Abstimmungsergebnis:
- beschlossen

10.7 7. Änderungssatzung der Gebührensatzung für die Abfallentsorgung in der Hansestadt Wismar -Abfallgebührensatzung- vom 09.12.2008
Vorlage: VO/2019/3254

Die Präsidentin teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 10.6 und 10.7 zur Beratung zusammen aufgerufen werden. Es gibt keinen Widerspruch seitens der Mitglieder der Bürgerschaft.

Begründung: Herr Berkhahn

Herr Dr. Schubach, PIRATEN, stellt folgenden Änderungsantrag hinsichtlich Satz 2 in § 15 (TOP 10.6):

Die Transportwege müssen von Laub, Grasbüscheln oder Moos frei und über eine geeignete Beleuchtungsanlage verfügen.

Wortmeldung: Herr Berkhahn

Frau Hagemann, Fraktion DIE LINKE., stellt folgenden Änderungsantrag hinsichtlich § 6 (TOP 10.7):

(1)	2. b)	je angefangenen 1m ³	3,00 €
		< 1 m ³	0,00 €
(2)		< 1 m ³	0,00 €

Wortmeldungen: Herr Berkhahn, Frau Runge, Herr Dr. Schubach, Frau Runge, Frau Fust

Es erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag von Herrn Dr. Schubach, PIRATEN.
- abgelehnt

Die Vorlage VO/2019/3253 kommt zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die als Anlage 1 angefügte 3. Änderungssatzung der Satzung über die Abfallentsorgung –Abfallsatzung- vom 01.12.2014.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Es erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE.

- abgelehnt

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 15

Enthaltungen: 7

Die Vorlage VO/2019/3254 kommt zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die als Anlage 1 angefügte 7. Änderungssatzung der Gebührensatzung für die Abfallentsorgung in der Hansestadt Wismar – Abfallgebührensatzung – vom 09.12.2008 sowie die als Anlage 3 angefügte Kalkulation 2020 auf der Grundlage der zur Beschlussfassung vorliegenden Kalkulationsunterlagen.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

10.8 Annahme von Zuwendungen (Spenden) an die Hansestadt Wismar

Vorlage: VO/2019/3276

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar stimmt der Annahme der in der Anlage dargestellten, vom 01.10.-31.10.2019 eingegangenen Zuwendungen (Spenden), in Höhe von 950,- €, zur Verwendung entsprechend des angegebenen Zweckes zu.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

10.9 Neubesetzung des Aufsichtsrates der Perspektive Wismar gGmbH

Vorlage: VO/2019/3277

Die Präsidentin verliert den Beschlussvorschlag. Zur Wahl stehen Frau Rakow (CDU-Fraktion), Herr Krumpen (Fraktion DIE LINKE.) und Frau Kelm (FÜR-WISMAR-Fraktion). Die Wahl soll en bloc erfolgen.

Es erfolgt die Abstimmung über die Wahl en bloc.

- beschlossen

Beschluss:

Die Bürgerschaft entsendet die nachstehenden Personen in den Aufsichtsrat der Perspektive Wismar gGmbH als Vertreter der Gesellschafterin Hansestadt Wismar:

1. Frau Irmtraud Rakow

2. Herr Horst Krumpen

3. Frau Nadine Kelm

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

11 Anträge der Fraktionen/Bürgerschaftsmitglieder

11.1 Klimaschutz als fester Bestandteil städtischen Handelns

Vorlage: VO/2019/3176-02

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Herr Fuhrwerk, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, begründet den Fraktionsantrag und beantragt eine ziffernweise Abstimmung.

Herr Krumpen, Fraktion DIE LINKE., stellt folgenden Ergänzungsantrag hinsichtlich Ziffer 3:

3. Beauftragt den Bürgermeister bis Ende 2020 der Bürgerschaft ein Klimaschutzkonzept vorzulegen. Die notwendigen finanziellen Mittel *für die Erstellung des Konzeptes* sind in den Doppelhaushalt 2020/21 einzuplanen.

Herr Tiedke, SPD-Fraktion, stellt folgenden Änderungsantrag hinsichtlich Ziffer 2:

2. Berücksichtigt bei ihren Entscheidungen, die ihr bekannten Auswirkungen auf das Klima und versucht bevorzugt Lösungen einzusetzen, die sich positiv auf Klima-, Umwelt- und Artenschutz auswirken.

Wortmeldungen: Frau Fust, Herr Beyer, Herr Krumpen, Herr Beyer, Frau Seidenberg, Herr Berkahn

Herr Domke, Fraktion Liberale Liste – FDP, stellt folgenden Ergänzungsantrag hinsichtlich einer einzufügenden Ziffer 4:

4. Beauftragt den Bürgermeister mit der Erstellung eines Baumkatasters bis Ende 2020. Dieses sollte folgende Eckpunkte berücksichtigen:

- Überblick über Baumbestand, Anzahl, Arten, Alter und Zustand
- Überblick über Pflegeintervalle
- Überblick über die Kategorien Wald, Parkanlagen etc.

Die notwendigen finanziellen Mittel sind in den Doppelhaushalt 2020/21 einzuplanen.

Wortmeldungen: Herr Beyer, Herr Tiedke, Herr Krumpen, Frau Seidenberg, Herr Beyer

Es erfolgt die Abstimmung über Ziffer 1 des Beschlussvorschlages.

- beschlossen

Es erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion.

- beschlossen

Es erfolgt die Abstimmung über die modifizierte Ziffer 2.

2. Berücksichtigt bei ihren Entscheidungen, die ihr bekannten Auswirkungen auf das Klima und versucht bevorzugt Lösungen einzusetzen, die sich positiv auf Klima-, Umwelt- und Artenschutz auswirken.

- beschlossen

Es erfolgt die Abstimmung über den Ergänzungsantrag der Fraktion DIE LINKE.

- abgelehnt

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 19

Enthaltungen: 1

Es erfolgt die Abstimmung über Ziffer 3.

- abgelehnt

Herr Sieg, Fraktion DIE LINKE., stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Vertagung des Tagesordnungspunktes und begründet diesen.

Wortmeldung: Herr Domke

Es erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion Liberale Liste - FDP.

- abgelehnt

Herr Sieg, Fraktion DIE LINKE., stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Verweisung des Änderungsantrages der Fraktion Liberale Liste - FDP in die nächste Sitzung der Bürgerschaft und begründet diesen.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass der Änderungsantrag abgelehnt wurde.

Die Sitzung wird um 19:02 Uhr für eine Pause unterbrochen.

Die Sitzung wird um 19:17 Uhr weitergeführt.

11.2 Kostenloses Kurzzeitparken

Vorlage: VO/2019/3286

FÜR-WISMAR-Fraktion

Begründung: Herr Dr. Schröder

Wortmeldungen: Herr Berkhahn, Frau Fust, Herr Domke, Herr Berkhahn, Frau Matthiesen; Herr Tilsen, Herr Beyer, Herr Brüggert, Herr Krumpen, Herr Beyer, Herr Berkhahn

Beschluss:

Der Bürgermeister wird um die Prüfung gebeten, ob ein kostenloses Kurzzeitparken mittels einer "Park-Sanduhr" in Wismar möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

- abgelehnt

11.3 Parkplätze für Schwerbehinderte am Schabbell und vor dem Welterbehaus bzw. der Tourist-Information

Vorlage: VO/2019/3288

SPD-Fraktion

Herr Tiedke, SPD-Fraktion, zieht den Antrag zurück und begründet dies mit dem Bericht/Antwort des Bürgermeisters.

11.4 Änderung der Richtlinie für die Verwendung der Fraktionszuwendungen aus Haushaltsmitteln der Hansestadt Wismar

Vorlage: VO/2019/3293

Interfraktionell: CDU-Fraktion, AfD-Fraktion; Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen; Fraktion Liberale Liste - FDP; FÜR-WISMAR-Fraktion

Wortmeldungen: Frau Matthiesen, Frau Fust, Herr Domke

Herr Krumpen, Fraktion DIE LINKE., stellt folgenden Änderungsantrag:

Die finanziellen Zuwendungen gliedern sich ab 01.01.2020 in

- einen Sockelbetrag von 10.000 EUR je Fraktion und Jahr,

- eine Zuwendung von 2.000 EUR je Fraktionsmitglied und Jahr.

Wortmeldungen: Herr Brüggert, Herr Beyer, Herr Schneider, Herr Tiedke

Es erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE.

- beschlossen

Der Änderungsantrag ersetzt somit den ursprünglichen Antrag.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt mit Wirkung ab 01.01.2020 folgende Änderung der Richtlinie für die Verwendung der Fraktionszuwendungen aus Haushaltsmitteln der Hansestadt Wismar.

§ 3 Abs. 2 S. 3 wird wie folgt geändert:

„Die finanziellen Zuwendungen gliedern sich ab 01.01.2020 in

- einen Sockelbetrag von 10.000 EUR je Fraktion und Jahr,
- eine Zuwendung von 2.000 EUR je Fraktionsmitglied und Jahr."

Die entsprechenden Mittel sind im entsprechenden Produkt in den Haushalt 2020/2021 ff. einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

11.5 Verkehrsführung Poeler Straße während der Baumaßnahmen

Vorlage: VO/2019/3298

Bürgerschaftsmitglieder: Herr Sieg, Herr Krumpen

Begründung: Herr Krumpen

Wortmeldungen: Herr Sieg, Herr Berkhahn, Herr Beyer, Frau Runge, Herr Brüggert, Herr Tilsen, Herr Berkhahn, Herr Krumpen, Herr Berkhahn, Frau Seidenberg, Herr Berkhahn, Herr Sieg, Herr Berkhahn, Herr Tilsen, Herr Berkhahn, Frau Runge

Herr Tiedke, SPD-Fraktion, stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schließung der Rednerliste.

- beschlossen

Wortmeldung: Frau Hagemann

Frau Seidenberg, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, stellt folgenden Änderungsantrag:
Wir bitten den Bürgermeister zu prüfen, ob in der Zeit der Sperrung der Poeler Straße wegen des Baus der Unterführung der Bahntrasse eine alternative Verkehrsführung unter Berücksichtigung der Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs und von Maßnahmen der Reduzierung des Pkw-Verkehrs entwickelt werden kann. Um den Verkehr so zu strukturieren, dass Staus möglichst vermieden werden können.

Des Weiteren stellt Frau Seidenberg, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, den Antrag zur Geschäftsordnung auf Vertagung des Tagesordnungspunktes in die nächste Sitzung.

Nach Rücksprache mit der Präsidentin stellt Frau Seidenberg, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, den Antrag auf Verweisung in den Bau- und Sanierungsausschuss.

Es erfolgt die Abstimmung auf Verweisung der Vorlage in den Bau- und Sanierungsausschuss.
- abgelehnt

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: 21

Beschluss:

Wir bitten den Bürgermeister zu prüfen, ob in der Zeit der Sperrung der Poeler Straße, wegen des Baus der Unterführung der Bahntrasse eine Alternative Verkehrsführung entwickelt werden kann um den Verkehr so zu strukturieren, dass Staus möglichst vermieden werden können. Verbunden mit der Prüfung wird der Bürgermeister auch gebeten zu prüfen wie die alternativen Routen breiten Schichten der Bevölkerung öffentlichkeitswirksam mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis:

- abgelehnt

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 18

11.6 Bürokratieabbau
Vorlage: VO/2019/3299
Fraktion DIE LINKE.

Begründung: Frau Hagemann

Wortmeldungen: Herr Beyer, Her Tiedke

Herr Sieg, Fraktion DIE LINKE., modifiziert als Einreicher seinen Antrag:
Das Wort „Anträgen“ wird ersetzt durch das Wort „Prüfanträgen“.

Wortmeldungen: Herr Beyer, Herr Berkhahn, Herr Krumpen, Herr Beyer

Die Präsidentin unterbricht die Sitzung und beruft das Präsidium der Bürgerschaft zur Beratung ein.

Die Sitzung wird um 21:10 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird um 21:15 weitergeführt.

Wortmeldungen: Herr Ballentin, Herr Dr. Schubach, Herr Domke, Herr Beyer

Frau Hagemann, Fraktion DIE LINKE., zieht den Antrag zurück, weil der Bürgermeister signalisiert hat, dass zukünftig bei Berichten/Antworten der Verwaltung auf Beschlussempfehlungen verzichtet wird.

Herr Sieg, Fraktion DIE LINKE., stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte. Es sollen zunächst die Anträge des nicht öffentlichen Teils behandelt werden, danach die Beantwortung der Anfragen vorgetragen werden und die Sitzung nicht länger als 22:30 Uhr andauern.

Herr Tiedke, SPD-Fraktion, stellt den Antrag auf schriftliche Beantwortung der Anfragen und wünscht keine Änderung der Tagesordnung.

Herr Sieg, Fraktion DIE LINKE., modifiziert seinen Antrag zur Geschäftsordnung dahingehend, dass die Sitzung zunächst mit der Beantwortung der Anfragen fortgesetzt wird und dass der nicht öffentliche Teil der Sitzung in der Zeit von 22:10 Uhr bis maximal 22:30 Uhr behandelt wird; sofern die Anfragen nicht schon vorher abgeschlossen sind.

Es erfolgt die Abstimmung über den Antrag der SPD-Fraktion.
– beschlossen

12.1 Schadensmeldung für Spielplätze

Vorlage: BA/2019/3279

CDU-Fraktion

Im Oktober 2018 wurde der Bürgermeister durch die Bürgerschaft beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem EVB Hinweisschilder bzw. Hinweisaufkleber mit den notwendigen Kontaktdaten (Telefonnummer, „Störung Wismar“-App) an allen öffentlichen Spielplätzen anzubringen. Dadurch sollte den Besuchern der Spielplätze ermöglicht werden, eine Schadensmeldung abgeben zu können (siehe VO/2018/2857). Auf Anfrage unserer Fraktion informierte die Verwaltung im Juni im Bauausschuss über den aktuellen Sachstand.

In diesem Zusammenhang bittet die CDU-Fraktion um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie viele öffentliche Spielplätze wurde inzwischen mit einem QR-Code für die „Störung-Wismar“-App versehen?
2. Bei wie vielen öffentlichen Spielplätzen fehlt ein solcher QR-Code noch? Bis wann werden diese ergänzt?
3. Ist es geplant, gerade bei Neuerrichtungen von Spielplätzen auch weitere Kontaktdaten, wie z.B. eine Telefonnummer, auf den Hinweisschildern zu ergänzen?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.2 Öffentliche Toilette im Seebad Wendorf

Vorlage: BA/2019/3280

CDU-Fraktion

Im Oktober 2018 beauftragte die Bürgerschaft den Bürgermeister, gemeinsam mit dem EVB im Seebad Wendorf Hinweisschilder mit den Schließzeiten für die öffentliche Toilette aufzustellen. Weiterhin sollte geprüft werden, ob die Toilette aufgewertet werden könnte (siehe VO/2018/2855).

In der Sitzung des Bauausschusses im Juni informierte die Stadtverwaltung über den aktuellen Sachstand. Die Hinweisschilder wurden inzwischen aufgestellt, jedoch ohne eine Information auf die Schließzeiten.

In diesem Zusammenhang bittet die CDU-Fraktion um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Ist es möglich, dass gemäß Beschluss der Bürgerschaft auf den Hinweisschildern noch die Schließzeiten ergänzt werden können?
2. Wie bewertet die Stadtverwaltung den Zustand der öffentlichen Toilette? Ist gegebenenfalls mittel- bis langfristig eine Sanierung geplant?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.3 Informationsstand HEVAG Gelände

Vorlage: BA/2019/3285

FÜR-WISMAR-Fraktion

Fragen:

1. Wie weit ist die Planung bzw. die Umsetzung der Planung für das ehemalige HEVAG Gelände?
2. Zu welchem Zeitpunkt ist eine Informationsveranstaltung der Hansestadt Wismar, gemeinsam mit dem Investor(HD Objekt Wismar GbR), für die Bürger vorgesehen?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.4 Verkehrsentwicklungsplan

Vorlage: BA/2019/3287

SPD-Fraktion

Die SPD Fraktion in der Wismarer Bürgerschaft bittet im Zusammenhang mit der zuletzt diskutierten Erweiterung der Fußgängerzone in Wismar um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ist die Prüfung von Szenarien zur Erweiterung der Fußgängerzone in der Wismarer Innenstadt im Rahmen der vorgesehenen Verkehrsentwicklungsplanung berücksichtigt?
2. Falls dies nicht der Fall ist, ist es möglich diesen Punkt im Rahmen der Beauftragung der Verkehrsplanung zu berücksichtigen?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.5 Belästigung von Anwohnern durch Feststoffemissionen (Ruß etc.)

Vorlage: BA/2019/3295

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Lt. Aussagen von Anwohnern kam es Mitte September, wahrscheinlich in der Zeit vom 16. auf den 17. September, im Bereich der Ziegelstraße wiederholt zu Belästigung der Einwohner mit schwarzen Partikeln. Dem voraus ging ein unangenehmer Geruch, der nichts mit dem Verbrennen von Gartenabfällen oder rußenden Kaminen/Schornsteinen zu tun hatte. Das Wetter war zu dieser Zeit trocken. Sichtbar betroffen waren vor allem Flächen wie Campingmöbel, Fensterbänke, Mülltonnen und aufgehängte Wäsche. Dieses „Phänomen“ war bereits mehrmals in diesem Jahr zu beobachten.

1. Ist der Stadt diese Belästigung bzw. die vorherigen bekannt?
2. Wenn ja, sind die Verursacher bekannt und was waren die jeweiligen Gründe dafür?
3. Wurden Proben genommen bzw. Messungen vorgenommen, um eine gesundheitliche Gefährdung der Bevölkerung auszuschließen? Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

4. Welche Maßnahmen hat die Stadt bisher angestoßen bzw. unternommen und welche sind zukünftig geplant, um die Emissionen von Feststoffen zu vermeiden oder minimieren?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.6 Unterstützung der Kommunen bei der Umsetzung von Radverkehrsprojekten

Vorlage: BA/2019/3296

Fraktion DIE LINKE.

Die Bundesregierung hat im Rahmen des Klimapaketes die Unterstützung der Kommunen bei der Umsetzung von Radverkehrsprojekten beschlossen. Wir fragen den Bürgermeister:

1. Hat die Stadt bereits genauere Informationen zu diesen neuen Fördermöglichkeiten?
2. Gibt es seitens der Hansestadt Wismar bereits Ideen und Projekte, die mit diesen Fördermitteln realisiert werden könnten?
3. Gibt es in der Hansestadt Wismar möglicherweise bereits geplante Projekte, die bisher an der Finanzierbarkeit gescheitert sind?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.7 Arbeitsfähigkeit des Rechnungsprüfungsamtes

Vorlage: BA/2019/3297

Bürgerschaftsmitglied: Herr Krumpen

Die Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes hat im RPA mitgeteilt, dass sie nicht über ausreichend ausgebildete PrüferInnen verfügt, um alle gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen durchzuführen.

Ich frage den Bürgermeister :

1. Ist Ihnen dieser Umstand bekannt?
2. Wenn Ihnen der Umstand bekannt ist, wie wollen sie diese Situation ändern?
3. Welche gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen wurden in 2018 / 2019 nicht bzw. nicht fristgerecht durchgeführt?
4. Wann wurden/ bzw. werden diese Prüfungen nachgeholt?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.8 Veranstaltung "Ehrenamt ehrt Ehrenamt"

Vorlage: BA/2019/3306

Bürgerschaftsmitglied: Herr Krumpen

Am 5. Dezember findet die Veranstaltung Ehrenamt ehrt Ehrenamt statt.

Ich frage die Präsidentin der Bürgerschaft:

1. Wer hat, durch welchen Beschluss, den Kreis der einzuladenden festgelegt?
2. Warum wurde dieser Kreis so festgelegt?
3. Warum werden im Ehrenamt engagierte Menschen unterschiedlich behandelt?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.9 Zufahrt zum Friedhof

Vorlage: BA/2019/3312

CDU-Fraktion

Seit längerer Zeit kann beobachtet werden, dass die Schranke an der Zufahrt zum Friedhof über den Wiesenweg offen steht und daher häufig Autos direkt bis an die Gräber heranfahren. Die ohnehin sehr matschigen Wege werden so teilweise unpassierbar.

In diesem Zusammenhang bittet die CDU-Fraktion um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Warum steht die Schranke an der Zufahrt zum Friedhof seit geraumer Zeit auf?
2. Handelt es sich hierbei um einen Defekt? Wenn ja, warum wurde dieser bisher nicht behoben?
3. Wie wird seither sicher gestellt, dass sich keine unbefugten Autos auf dem Gelände aufhalten? Welche Schäden, z. B. an den Wegen, sind bisher festzustellen?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

12.10 Terminverfügbarkeiten im Bürgerservicecenter

Vorlage: BA/2019/3313

CDU-Fraktion

Mehrere Bürgeranfragen erreichten unsere Fraktion, die sich über die geringen Terminverfügbarkeiten beim Bürgerservicecenter in letzter Zeit und bis zum Jahresende beschwerten. Insbesondere am Donnerstag, an dem kein Termin notwendig ist, konnte zudem beobachtet werden, dass sich eine Schlange vor dem Bürgerservicecenter bildete.

In diesem Zusammenhang bittet die CDU-Fraktion um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Gibt es im Bürgerbüro personelle Engpässe?
2. Ist eine Ausweitung der Öffnungszeiten, ein zusätzlicher Standort oder eine personelle Aufstockung angedacht?
3. Wie wird sichergestellt, dass Bürger die Möglichkeit erhalten, sich zeitnah an- bzw. anzumelden?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 21:30 Uhr beendet.

Die Nichtöffentlichkeit der Sitzung wird hergestellt und beginnt um 21:31 Uhr.

14 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Präsidentin gibt die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

Tagesordnungspunkt 13.3

Verkauf des Flurstücks 3611/207 und von Teilflächen aus den Flurstücken 3611/171 sowie 3612/14, Kopenhagener Straße/Stockholmer Straße

Vorlage: VO/2018/2668-01

– beschlossen

Tagesordnungspunkt 13.4

Vergabe von Bauleistungen über 250 T € gemäß Hauptsatzung für das Stadtteilzentrum Kagenmarkt, Prof. - Frege - Straße 3. BA/ Gdanker Straße

Vorlage: VO/2019/3241

– beschlossen

15 Schließen der Sitzung

Die Präsidentin schließt die Sitzung um 21:35 Uhr.

Prof. Dr. S. Mönch-Kalina
Präsidentin der Bürgerschaft

F. Weinhold
Beisitzer

J. Stieber
Protokollantin